



Das Team der Lübbecker Werkstätten: Sportlehrerin Sabine Borchard (v.l.), Dennis Lehn, Marc Chiverton, Ralf Illig, Marius Kiewel, Michael Duden, Dörte Schäffer, Andrea Holtkamp, Karin Redeker (Übungsleiterin) sowie Thomas Gindra (Tischtennis Koordinator Special Olympics Deutschland). FOTO: GERNOTBURT

Ein kleines Jubiläum

BEHINDERTE SPORT: Tischtennisturnier in Neuss

Über die Erfolge des Tischtennis-Teams der Lübbecker Werkstätten (2 Gold, 2 Bronze), das sich aus Spielerinnen und Spielern der Betriebsstätten „Am Osterbruch“, „Hunnebrock“ und „Mehnenfeld“ zusammensetzte, freuten sich auch ihre beiden Trainerinnen Sabine Borchard und Karin Redeker, die das Team zu den Wettbewerben nach Neuss begleitet hatten. Die Lübbecker Tischtennisspieler nehmen an diesem Turnier seit Beginn 2002 regelmäßig teil. So war es auch für sie ein kleines Jubiläum.

Die Ergebnisse im Einzelnen: 1. Michael Duden (L8, Ak 3); 1. Marc Chiverton (L8, Ak 2); 3. Ralf Illig (L8, Ak 3); 3. Dennis Lehn (L1, Ak 2); 4. Andrea Holtkamp (L2, Ak 2); 5. Dörte Schäffer (L4, Ak 2); 7. Marius Kiewel (L7, Ak 2).

Wieder einmal verzeichneten die Tischtennisspieler und -spielerinnen der Lübbecker Lebenshilfe Werkstätten bei dem 10. Special Olympics Landes-Tischtennis-Turnier Erfolge. Bei der Jubiläumsveranstaltung gingen 180 Teilnehmer aus 26 Einrichtungen für Menschen mit Behinderung an den Start, darunter auch eine Gastmannschaft aus Groningen, Niederlande. Die Tischtenniswettbewerb in Neuss waren wie bei Special Olympics Wettbewerben üblich innerhalb der verschiedenen Altersklassen in Leistungsgruppen unterteilt. In ihrer jeweiligen Leistungsgruppen – L1 ist bei den Damen wie bei den Herren die stärkste Gruppe – gewannen die sieben Lübbecker Athleten zwei Gold- und zwei Bronze-Medaillen.